

Kundenbrief Sommer 2025

Appell an die Bundesregierung:

In ihrem Haushaltsentwurf für das Jahr 2025 schlägt die Bundesregierung massive Kürzungen im Etat des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ) und bei den Mitteln für humanitäre Hilfe im Auswärtigen Amt vor. VENRO und ONE (Verband Entwicklungspolitik und humanitäre Hilfe) rufen nun dazu auf, einen Appell gegen die Kürzungspläne zu unterzeichnen.

Unser gemeinsamer Appell an die Bundesregierung:

Humanitäre Hilfe lindert Not in akuten Krisen. Entwicklungszusammenarbeit schafft Perspektiven. Wir brauchen beides. Radikale Kürzungen, wie wir sie derzeit in einigen Geberländern beobachten, machen viele der erzielten Erfolge zunichte. Sie untergraben auch das Vertrauen in die internationale Zusammenarbeit und machen es schier unmöglich, die UN-Nachhaltigkeitsziele bis 2030 zu erreichen.

*Diesen Kurs darf die Bundesregierung nicht mitgehen. Im Gegenteil: Deutschland sollte mit gutem Beispiel vorangehen und andere Länder ermutigen, ebenfalls in eine gerechtere Welt zu investieren und gemeinsam dafür zu streiten. **Es gibt keine nationalen Lösungen für globale Herausforderungen. Entweder wir verlieren allein – oder gewinnen gemeinsam.***

Der Appell kann auf der Website von ONE unterzeichnet werden:

<https://act.one.org/sign/appell-kuerzungen/>

Klimawandel

Immer häufiger erfahren wir von unseren Produzenten, wie sich der Klimawandel negativ auf ihre Arbeit auswirkt: Ihre Ernten fallen sehr viel schlechter aus als früher. Im brasilianischen Regenwald gab es im vergangenen Jahr eine Jahrhundertdürre, die aus den großen Flüssen Rinnsale machte. Der Copaiba-Baum konnte deshalb kaum Harz bilden, das für die Produktion von Copaibaöl unerlässlich ist. Auch die Paranuss hat erheblich gelitten, die Ernteeinbußen haben dazu geführt, dass unser Handelspartner GEPA keine Paranüsse mehr liefern kann und dass auch das Paranussöl vom Regenwaldladen nicht mehr produziert werden kann.

Erlassjahr 2025

2024 mussten verschuldete Staaten im Globalen Süden so viel wie noch nie an ihre ausländischen Gläubiger zurückzahlen. Das Geld, das in den Schuldendienst fließt, fehlt für Schulen und Krankenhäuser und für Investitionen in den Kampf gegen die Klimakrise.

2025 finden wichtige internationale Konferenzen statt. Vor allem in die vierte UN-Entwicklungsfinanzierungskonferenz setzen viele Länder ihre Hoffnung, dass es zu einem fairen Schuldenerlass kommt und eine Reform des Finanzsystems auf den Weg gebracht wird. Doch um die Politik zum Handeln zu bringen, brauchen wir ein starkes Zeichen der globalen Verantwortung und Gerechtigkeit. Deshalb setzen wir uns gemeinsam mit vielen hundert Organisationen weltweit für ein "Erlassjahr 2025" ein und freuen uns über ihre Unterstützung durch Ihre Unterschrift auf der Liste, die im Weltladen auf der Theke liegt.

Mangoprodukte von Preda (Kinderschutzorganisation /Philippinen)

bieten wir als Monatsangebot im Juli an. Auf alle Preda-Produkte gibt es **10 % Rabatt.**

Mit dem Kauf der Fair Trade Mango-Produkte bewirken Sie

3 x Gutes:

- 1) Fair zu Kleinbauern -Ausweg aus der Armut**
- 2) Unterstützung für Preda: 10% des Verkaufspreises der Weltpartner - Mango-Produkte verbleiben bei Preda**
- 3) Leckerer,exotischer Genuss für Sie und Ihre Liebsten.**

Über 20 exotisch-fruchtige Mango-Produkte warten auf Sie!



Gartenschau Tal X : Donnerstagsnachmittags (immer die drei ersten Donnerstage im Monat) sind wir zusammen mit dem BUND Oberes Kinzigtal mit der Aktion „Messen des ökologischen Fußabdrucks“ in der Gartenschau /Bereich Xentrum präsent. Schauen Sie doch mal bei uns vorbei !



Wir wünschen eine angenehme erholsame Sommerzeit, freuen uns auf Begegnungen mit Ihnen/Euch und grüßen herzlich das **Weltladenteam**